

Erweiterungen/Änderungen der IVM-Software Version 4500

Zeitraum : Oktober 2014

1. Flexiblerer Rücktransfer aus der Schnittstelle zum NAFI-KFZ-Kalkulator

Bislang war der Rücktransfer aus der NAFI-Schnittstelle nur im Anschluss an den Aufruf des NAFI-KFZ-Kalkulators möglich, solange das **Fenster für den Rücktransfer** noch offen war. Hierdurch war die aufgerufene IVM-Task bis zur Durchführung des Rücktransfers **blockiert**, dh. es bestand zum Beispiel keine Möglichkeit mehr, in dieser Task andere Masken aufzurufen, um sich notwendige Informationen zu beschaffen. Hierzu musste dann eine andere IVM-Task geöffnet oder benutzt werden.

Jetzt kann man das Rücktransferfenster schließen und später wieder **manuell aktivieren**, sobald der Rücktransfer durchgeführt werden soll. Diese manuelle Aktivierung ist in der Maske zum Aufruf der NAFI-Schnittstelle zu finden. Damit ist es nun grundsätzlich möglich, den Rücktransfer der von NAFI bereitgestellten Daten jederzeit in jedem aufgerufenen KFZ-Vertrag durchzuführen. Dies bedeutet aber auch die Gefahr von fehlerhaften Zuordnungen, da immer auf die zuletzt von NAFI bereitgestellten Daten zugegriffen wird. Deshalb wird speziell bei der manuellen Aktivierung der Rücktransferfunktion das **KFZ-Kennzeichen kontrolliert**. Sollte das Kennzeichen nicht übereinstimmen, so wird eine Warnung ausgegeben mit der Option des Abbruchs.

2. Markierung von Verträgen in den kundenbezogenen Übersichten

In den kundenbezogenen Vertragsübersichten gibt es jetzt eine Funktion zur Markierung einzelner Verträge. Die Markierung wird jeweils durch ein **rotes „M“** in der Spalte neben der Aktivierung angezeigt. Diese Markierungsfunktion dient zukünftig als Basis für verschiedene Funktionen und Anwendungen. Eine erste Anwendung ist die Vertragsdokumentation (siehe nächster Punkt 3).

Das Setzen und das Löschen einer Markierung geschieht jeweils mit der Taste **<Strg+M>**. Mit den Tasten **<Strg+N>** bzw. **<Strg+V>** kann man eine Markierung oder eine Nicht-Markierung auf den nächsten bzw. vorhergehenden Vertrag ausdehnen. In der Statuszeile wird die Anzahl der markierten Verträge angezeigt. Das Setzen der Markierungen kann auch kundenübergreifend erfolgen.

Die gesetzten Markierungen gelten nur in der jeweils aufgerufenen IVM-Task. Mit dem Beenden der Task gehen sie wieder verloren. Außerdem können Sie mit dem kleinen Button [x] (in der Statuszeile) wieder gelöscht werden.

3. Vertragsdokumentation für markierte Verträge

Die kundenbezogene Vertragsdokumentation ist jetzt mit der Markierungsfunktion für Einzelverträge verknüpfbar. Nach dem Aufruf der Dokumentationsfunktion hat man die Auswahl zwischen einer Gesamtübersicht wie bisher und einer Einschränkung auf die **markierten** oder **nicht markierten** Verträge.

4. Geschäftsvorfälle und Termine/Zusatzinfos

Zu jeder terminierten Tätigkeit existiert ein fester Termin, zu welchem wiederum Zusatzinfos in Textform erfasst werden können. In der GV-Maske ist der Button **[TE]** jetzt mit einem Zusatzbutton **[ZU]** versehen. Wenn die Button **[TE]** grün ist, dann bedeutet dies, dass ein zugehöriger Termin existiert. Wenn auch der zugehörige Button **[ZU]** grün ist, dann enthält der zugehörige Termin Zusatzinfos in Textform, welche man über den Button **[ZU]** zudem aufrufen kann.

Hierdurch hat man nun die Möglichkeit, nicht nur zum gesamten Geschäftsvorfall, sondern auch pro Tätigkeit weitere Informationen/Bemerkungen zu hinterlegen, welche über die beiden Bemerkungszeilen hinausgehen.